

Allgemeines

Der Werfertag wird nach der aktuellen Fassung der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und den ständig aktualisierten Empfehlungen des Bayerischen Leichtathletik-Verbandes, des DLV und des DOSB durchgeführt. Die allgemein gültigen Hygieneregeln sind zu beachten.

Zugangsberechtigung

Zugangsberechtigung zur Veranstaltung haben nur Personen mit folgenden Nachweisen:

- Sportler und deren Betreuer mit 3G-Nachweis (genesen, geimpft oder getestet)
- Kinder und Jugendliche unter 14 Jahre mit Schülerausweis
- Kinder im Vorschulalter ohne Nachweis
- Zuschauer mit 2G-Nachweis (genesen oder geimpft)

Die Zugangsberechtigung wird bei der Ausgabestelle für die Startunterlagen mittels entsprechender Nachweise und Ausweis geprüft. Zugangsberechtigte erhalten farbige Armbändchen. Nicht zugangsberechtigte müssen das Gelände verlassen.

Der Zugang ist untersagt für Personen, die

- an einer COVID-19-Infektion erkrankt sind, oder
- in COVID-19-Quarantäne sind, oder
- Symptome aufweisen, die auf eine SARS-CoV-2-Erkrankung hindeuten können, wie Fieber und Atemwegprobleme jeglicher Schwere

Der 3G-Nachweis „getestet“ kann erbracht werden mittels eines offiziellen Dokuments zu einem

- PCR-Test (nicht älter als 48 Stunden), oder
- Antigen-Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden)

Ein Antigen-Schnelltest kann vor der Veranstaltung in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsort durchgeführt werden. Im Vereinsheim des TV Jahn Schweinfurt, besteht die Möglichkeit einen Schnelltest durchführen zu lassen.

Das Testzentrum ist am Veranstaltungstag ab 8.00 Uhr besetzt. Eine Registrierung sollte zwingend vorab über folgenden Link erfolgen: <https://register.coveasyflow.de/#/2912066>

Maskenpflicht

Es besteht Maskenpflicht:

- Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene benötigen eine „FFP2-Maske“
- für Schüler und Jugendliche unter 14 Jahre ist eine „medizinische Maske“ ausreichend
- Vorschulkinder sind von der Maskenpflicht ausgenommen

Bei der Sportausübung selbst besteht keine Maskenpflicht.

Geräte (Kugel, Diskus, Speer)

Jeder Teilnehmer nutzt möglichst sein eigenes, geprüfetes, Wurfgerät und nimmt es nach dem Geräterücktransport wieder zu sich. Ein Anfeuchten des Wurfgeräts, z. B. durch Spucken auf das Gerät ist verboten.

Werden Geräte von mehreren Athleten benutzt, sind sie vor jedem Gebrauch zu desinfizieren. Desinfektionsmittel wird durch den Veranstalter bereitgestellt.

Kampfrichter/Wettkampfmitarbeiter fassen die Wurfgeräte (z.B. beim Geräterücktransport) möglichst mit Handschuhen an, bzw. mit desinfizierten Händen.

Umkleiden/Duschen

Umkleideräume und Duschen stehen nicht zur Verfügung.

Catering

Am Essens-/Getränkeverkauf besteht absolute Maskenpflicht. Die Mindestabstände von 1,5m sind unbedingt einzuhalten.